

Seminarauswahl

Ihr Kontakt zu uns

Gerne stehen wir Ihnen für allgemeine organisatorische Fragen oder Anregungen zur Verfügung.

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.
Abteilung Fort- und Weiterbildung
Georgstr. 7
50676 Köln

Tel. 0221-2010-273
Fax 0221-2010-392
E-Mail: weiterbildung@caritasnet.de



Inhaltsverzeichnis

Sehen, was gemeint ist! - Nonverbale Kommunikation und Körpersprache im beruflichen Alltag Seminartag für Vorarbeiterinnen und Vorarbeiter in der Beschäftigungsförderung	1
Rechtliche Grundlagen Arbeitsförderung SGB II/ SGB III	2
Rechtsextremismus und Rassismus Erscheinungsformen und Handlungsmöglichkeiten für die Beschäftigungsförderung und Jugendarbeit	3
Gesundheitsförderung von Langzeitarbeitslosen	4
Jobcoaching in der Beschäftigungsförderung	5
Neuerungen und aktuelle Entwicklungen in der Arbeitsmarktförderung	6
Haltung und Motivation im Alltag der beruflichen Integrationsarbeit Seminartag für Fachkräfte der Beschäftigungsförderung	7
Haben Sie mich verstanden?! - Verbale Kommunikation im beruflichen Kontext Seminartag für Vorarbeiterinnen und Vorarbeiter in der Beschäftigungsförderung	8
Meisterhaft gelöst - Kritikgespräche führen und Konflikte lösen Seminartag für Meister/innen und Fachanleiter/innen in der Beschäftigungsförderung	9
Psychiatrie kompakt Fachtag für Fachkräfte der Beschäftigungsförderung	10
Rechte Sprüche und Parolen Konstruktiver Umgang mit diskriminierenden Äußerungen im Kontext der Beschäftigungsförderung und Jugendarbeit	11
Persönlichkeitsstörung Fachtag für Fachkräfte der Beschäftigungsförderung	12
Jobcoaching in der Beschäftigungsförderung	13

Sehen, was gemeint ist! - Nonverbale Kommunikation und Körpersprache im beruflichen Alltag

Seminartag für Vorarbeiterinnen und Vorarbeiter in der Beschäftigungsförderung

Kommunikationsfähigkeit ist im Berufsleben eine entscheidende Schlüsselqualifikation. Erstaunlicherweise wird dabei selten die nonverbale Kommunikation (Gestik, Mimik, Körpersprache) gemeint.

Tatsächlich nimmt die Körpersprache im persönlichen Umgang mit Kunden, Kolleginnen und Kollegen oder Vorgesetzten eine wichtige Funktion ein.

Der Körper verrät oft mehr als die Stimme sagt. Wer in der Lage ist, die Signale der Körpersprache im Gespräch und bei Verhandlungen richtig zu deuten, kann sich besser auf seinen Gesprächspartner einstellen und auf ihn reagieren. Gespräche und Absprachen verlaufen leichter und erfolgreicher.

Es wird die Fähigkeit trainiert, die eigene Körpersprache sowie die der Gesprächspartner zu beobachten und zu interpretieren. Dabei stehen Ausstrahlung und Authentizität im Mittelpunkt.

Methoden:

- Die Seminarinhalte werden Ihnen sowohl durch fachlichen Input, Praxisübungen, Gruppenarbeit, kollegialer Austausch oder Kurzfilme vermittelt.

Kurs Nr.

44018-01

Ort

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.,
Georgstraße 7, 50676 Köln

Datum

15.03.2018

Uhrzeit

09:00 - 16:00 Uhr

Kostenfreie Abmeldung bis

08.02.2018

Anmeldeschluss

15.02.2018

Teilnehmende (max.)

14

Zielgruppe

Fachaustausch für Vorarbeiter/innen in
Beschäftigungsbetrieben

Kosten für Mitarbeitende

80,00 €

Anmerkungen Kosten

inkl. Verpflegung

Ansprechpartner/in

Ulrich Förster

Referent/in 1

Peter Pütz

Profession

Kommunikationstrainer

Referent/in 2

Michaela Maïno

Profession

Kommunikationstrainerin

Bildungspunkte (ECTS)

0,6

Rechtliche Grundlagen Arbeitsförderung SGB II/ SGB III

Das Seminar beschreibt die Eingliederungsleistungen im SGB II sowie ihre Verbindung zum SGB III. Einführend werden die verschiedenen Förderlogiken der Rechtskreise SGB II und SGB III sowie Grundbegriffe thematisiert. Im Seminar wird zudem auf Fundstellen und auf die Arten der Fördermittelverausgabung zur Vertiefung eingegangen. Fragestellungen aus der Praxis können erörtert werden.

Das Seminar richtet sich an Teilnehmende, die bisher keine oder weniger Erfahrung mit dem SGB II haben.

Zwingend ist das Mitbringen der Gesetzestexte des SGB II und SGB III.

Kurs Nr.	44018-02
Ort	Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V., Georgstraße 7, 50676 Köln
Datum	24.04.2018
Uhrzeit	09:00 - 16:00 Uhr
Kostenfreie Abmeldung bis	20.03.2018
Anmeldeschluss	17.04.2018
Teilnehmende (max.)	14
Zielgruppe	Fachkräfte der Beschäftigungsförderung in Einrichtungen der Caritas
Kosten für Mitarbeitende	120,00 €
Anmerkungen Kosten	inkl. Verpflegung
Ansprechpartner/in	Ulrich Förster
Referent/in 1	Andreas Hammer
Profession	Politologe M.A.
Bildungspunkte (ECTS)	0,6

Rechtsextremismus und Rassismus

Erscheinungsformen und Handlungsmöglichkeiten für die Beschäftigungsförderung und Jugendarbeit

Spätestens seit der Debatte um Flucht und Asyl ist die extreme Rechte in Deutschland wieder im Aufwind. Bis weit in die Mitte der Gesellschaft hinein finden ihre Parolen und Forderungen Zuspruch - aber auch rassistische und rechtspopulistische Positionen, die ihren Ursprung nicht in der extremen Rechten haben. Erneut wird deutlich, dass Rechtsextremismus und Rassismus nicht getrennt voneinander betrachtet werden können. Vielmehr handelt es sich um aufeinander bezogene Phänomene mit unterschiedlichen Dimensionen, die nur in ihrem gesamtgesellschaftlichen Kontext versteh- und bearbeitbar sind. Aber was ist die "extreme Rechte" überhaupt? Wo werden Menschen in ihrem (beruflichen) Alltag mit Rassismus konfrontiert? Was bedeutet das für Betroffene? Und welche Auswirkungen haben diese Phänomene auf unsere Arbeit mit Jugendlichen, jungen Erwachsene oder arbeitslosen Menschen? Welche Handlungsmöglichkeiten gibt es?

Der Workshop gibt Informationen zu diesen Fragen zu zeigt Möglichkeiten für die Auseinandersetzung in der sozialen Arbeit auf.

Kurs Nr.

44018-03

Ort

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.,
Georgstraße 7, 50676 Köln

Datum

26.04.2018

Uhrzeit

09:00 - 17:00 Uhr

Kostenfreie Abmeldung bis

22.03.2018

Anmeldeschluss

19.04.2018

Teilnehmende (max.)

16

Zielgruppe

Fachkräfte der Beschäftigungsförderung und
Jugendhilfe in Einrichtungen der Caritas

Kosten für Mitarbeitende

20,00 €

Anmerkungen Kosten

inkl. Verpflegung

Ansprechpartner/in

Ulrich Förster

Referent/in 1

Hans-Peter Killguss

Profession

Dipl. Pädagoge, Leiter der Info- u. Bildungsstelle
gegen Rechtsextremismus im
NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln

Referent/in 2

Ilja Gold

Profession

Referentin im Projekt - Mobile Beratung gegen
Rechtsextremismus im Regierungsbezirk Köln -

Bildungspunkte (ECTS)

0,6

Gesundheitsförderung von Langzeitarbeitslosen

Weitere Informationen zu dieser Fortbildung finden Sie hier in Kürze.
Eine Anmeldung ist zurzeit noch nicht möglich. Bitte haben Sie noch ein
wenig Geduld.

Kurs Nr.

44018-04

Ort

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.,
Georgstraße 7, 50676 Köln

Datum

20.06.2018

Uhrzeit

09:00 - 16:00 Uhr

Kostenfreie Abmeldung bis

16.05.2018

Anmeldeschluss

13.06.2018

Teilnehmende (max.)

15

Zielgruppe

Fachkräfte der Beschäftigungsförderung in
Einrichtungen der Caritas

Kosten für Mitarbeitende

90,00 €

Anmerkungen Kosten

inkl. Verpflegung

Ansprechpartner/in

Ulrich Förster

Referent/in 1

Dr. Monique Faryn-Wewel

Profession

Gesundheitsmanagerin, Team Gesundheit GmbH

Bildungspunkte (ECTS)

0,6

Jobcoaching in der Beschäftigungsförderung

Im Rahmen dieses Workshops soll das Vermittlungcoaching unter alternativen Gesichtspunkten betrachtet werden. Nicht die Ausbildung oder die Bereiche, in denen der Klient bereits gearbeitet hat, werden in den Fokus gesetzt, sondern dessen Wünsche und Vorstellungen. Mit dem Vermittlungcoaching wird das Ziel verfolgt, die arbeitssuchende Personen dabei zu begleiten, ihre eigenen Visionen, Stärken, Fähigkeiten und Ziele zu entdecken und dahingehend zu unterstützen, dass sie ihr selbstgestecktes Ziel auch erreichen können.

Der Grundsatz ist, dass jeder die Verantwortung für sein Handeln übernimmt und selbst aktiv wird. Dabei übernimmt der Coach innerhalb dieses Prozesses eine neue Rolle, die besonders betrachtet wird.

Das Coaching zielt vor allem auf Freiwilligkeit, Motivation und auf die Erhöhung der Selbstwirksamkeit. Um den Kopf frei zu machen für die Arbeitsplatzsuche, werden gleichzeitig persönliche Hindernisse in der Zielplanung angegangen.

Themen, die im Workshop behandelt werden:

- Motivation
- Visionen und Ziele
- Zielsetzung und Zielverfolgung
- Freiwilligkeit als Grundprinzip
- Stärkung der Selbstwirksamkeit

Die Seminarinhalte werden Ihnen sowohl durch fachlichen Input, Praxisübungen, Gruppenarbeit, kollegialer Austausch oder Kurzfilme vermittelt.

Am 13.12.2018 findet ein weiterer Seminartag zum Jobcoaching statt, der auch einzeln buchbar ist und die Inhalte dieses Seminartags ergänzt.

Kurs Nr.

44018-05

Ort

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.,
Georgstraße 7, 50676 Köln

Datum

21.06.2018

Uhrzeit

09:00 - 17:00 Uhr

Kostenfreie Abmeldung bis

09.05.2018

Anmeldeschluss

09.05.2018

Teilnehmende (max.)

12

Zielgruppe

Fachkräfte in der beruflichen Qualifizierung und
Beschäftigungsförderung caritativer Träger im
Erzbistum Köln

Kosten für Mitarbeitende

80,00 €

Anmerkungen Kosten

inkl. Verpflegung

Ansprechpartner/in

Ulrich Förster

Referent/in 1

Peter Pütz

Profession

Kommunikationstrainer

Referent/in 2

Michaela Maino

Profession

Kommunikationstrainerin

Bildungspunkte (ECTS)

0,6

Neuerungen und aktuelle Entwicklungen in der Arbeitsmarktförderung

Im Seminar werden Neuerungen und aktuellen Entwicklungen angesprochen. Dazu gehören § 16h SGB II, die Grundbildung gem. SGB III, Sprachkurse u. ä. Soweit möglich werden aktuelle Entscheidungen der neuen Bundesregierung berücksichtigt, wie sie aus den Sondierungsgesprächen erkennbar wurden. Zu den ESF-Bundesprogrammen für Langzeitarbeitslose und Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt werden unter Berücksichtigung des Berichte des Bundesrechnungshofes und der Evaluationen Schlussfolgerungen gezogen. Besprochen werden die neuen Modellvorhaben gem. SGB IX und SGB V. Entwicklungen bei der BA zu den Themen Reduzierung der Langzeitarbeitslosigkeit, zum Maßnahmeeinkauf sowie zur Digitalisierung werden vorgestellt.

Fragestellungen aus der Praxis können erörtert werden.

Kurs Nr.	44018-06
Ort	Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V., Georgstraße 7, 50676 Köln
Datum	26.06.2018
Uhrzeit	09:00 - 16:00 Uhr
Kostenfreie Abmeldung bis	22.05.2018
Anmeldeschluss	19.06.2018
Teilnehmende (max.)	20
Zielgruppe	Fachkräfte der Beschäftigungsförderung in Einrichtungen der Caritas
Kosten für Mitarbeitende	120,00 €
Anmerkungen Kosten	inkl. Verpflegung
Ansprechpartner/in	Ulrich Förster
Referent/in 1	Andreas Hammer
Profession	Politologe M.A.
Bildungspunkte (ECTS)	0,6

Haltung und Motivation im Alltag der beruflichen Integrationsarbeit

Seminartag für Fachkräfte der Beschäftigungsförderung

Begleitung von langzeitarbeitslosen Menschen erfordert Menschenkenntnis und Souveränität. Wichtig ist es, Motivation zu fördern, zu erhalten und Selbstwirksamkeit zu erhöhen.

Aber wie steht es um die eigene (Erwartungs-)Haltung, Motivation z.B. wenn der Klientinnen oder Klienten nicht "mitspielt"?

Im Mittelpunkt des Seminartags stehen der Austausch mit Kolleg/inne/n und die Reflexion der eigenen Rolle. Besonders thematisiert werden die Auswirkungen und Grenzen von Motivationsstrategien auf die Leistungen des Einzelnen, wie man Kritikgespräche konstruktiv führt und welchen Einfluss eigene Wertevorstellungen auf das Führungsverhalten haben.

Die Teilnehmenden profitieren von einem gezielt geförderten Austausch und den Erfahrungen der Kolleginnen und Kollegen.

Im Rahmen des Workshops können auch Erwartungen und Wünsche an den Arbeitgeber thematisiert sowie Themen für Folgeseminare gesammelt werden.

Die Seminarinhalte werden Ihnen sowohl durch fachlichen Input, Praxisübungen, Gruppenarbeit, kollegialer Austausch oder Kurzfilme vermittelt.

Kurs Nr.

44018-07

Ort

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.,
Georgstraße 7, 50676 Köln

Datum

06.09.2018

Uhrzeit

09:00 - 16:00 Uhr

Kostenfreie Abmeldung bis

02.08.2018

Anmeldeschluss

30.08.2018

Teilnehmende (max.)

16

Zielgruppe

Vorarbeiter/innen in der Beschäftigungsförderung

Kosten für Mitarbeitende

80,00 €

Anmerkungen Kosten

inkl. Verpflegung

Ansprechpartner/in

Ulrich Förster

Referent/in 1

Peter Pütz

Profession

Kommunikationstrainer

Referent/in 2

Michaela Maïno

Profession

Kommunikationstrainerin

Bildungspunkte (ECTS)

0,6

Haben Sie mich verstanden?! - Verbale Kommunikation im beruflichen Kontext

Seminartag für Vorarbeiterinnen und Vorarbeiter in der Beschäftigungsförderung

Wenn sich Menschen begegnen, findet Kommunikation statt. Ob im beruflichen oder privaten Alltag erscheint sie uns meist so selbstverständlich, dass wir nur selten darüber nachdenken, was genau zwischen den Menschen passiert.

Gerade im Servicebereich oder im Umgang mit Kunden stellt Kommunikationsfähigkeit den Hauptbestandteil sogenannter "sozialer Kompetenz" dar. Im beruflichen Alltag gewinnt sie immer mehr an Bedeutung.

Der Schulungstag vermittelt wichtige Grundlagen der Kommunikation und beleuchtet "kritische" Momente der Kommunikation anhand von Beispielen aus unserem Alltag. Wir lernen Missverständnisse zu vermeiden, früh zu erkennen und möglichst aus der Welt zu räumen.

Die Seminarinhalte werden Ihnen sowohl durch fachlichen Input, Praxisübungen, Gruppenarbeit, kollegialer Austausch oder Kurzfilme vermittelt.

Kurs Nr.

44018-08

Ort

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.,
Georgstraße 7, 50676 Köln

Datum

20.09.2018

Uhrzeit

09:00 - 16:00 Uhr

Kostenfreie Abmeldung bis

16.08.2018

Anmeldeschluss

13.09.2018

Teilnehmende (max.)

14

Zielgruppe

Vorarbeiter/innen in der Beschäftigungsförderung

Kosten für Mitarbeitende

80,00 €

Anmerkungen Kosten

inkl. Verpflegung

Ansprechpartner/in

Ulrich Förster

Referent/in 1

Peter Pütz

Profession

Kommunikationstrainer

Referent/in 2

Michaela Maïno

Profession

Kommunikationstrainerin

Bildungspunkte (ECTS)

0,6

Meisterhaft gelöst - Kritikgespräche führen und Konflikte lösen

Seminartag für Meister/innen und Fachanleiter/innen in der Beschäftigungsförderung

Kritik und Konflikte gehören zum beruflichen Alltag. Sie sind im menschlichen Miteinander nicht zu verhindern. Gelingt es, sich mit gegensätzlichen Interessen, Bedürfnissen oder Zielen konstruktiv auseinanderzusetzen, können Konflikte zu positiven Veränderungen führen. Werden sie nicht gelöst, verschlechtern sie das Betriebsklima und die Motivation der Mitarbeitenden.

Im Seminar lernen Sie, konstruktive Kritikgespräche zu führen. Darüber hinaus wird der Blick darauf gerichtet, wie Konflikte entstehen und wie man sie möglichst früh erkennen und beilegen kann. Dabei wird deutlich werden, wie sehr persönliche Erfahrungen und Vorstellungen die Wahrnehmung des Konflikts beeinflussen können. Persönliche Positionen werden im Seminar hinterfragt und die Kompetenz erhöht, Konflikte konstruktiv zu lösen.

Die Teilnehmenden profitieren von einem gezielt geförderten Austausch und den Erfahrungen der Kolleginnen und Kollegen.

Die Seminarinhalte werden Ihnen sowohl durch fachlichen Input, Praxisübungen, Gruppenarbeit, kollegialer Austausch oder Kurzfilme vermittelt.

Kurs Nr.

44018-09

Ort

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.,
Georgstraße 7, 50676 Köln

Datum

02.10.2018

Uhrzeit

09:00 - 16:00 Uhr

Kostenfreie Abmeldung bis

28.08.2018

Anmeldeschluss

25.09.2018

Teilnehmende (max.)

12

Zielgruppe

Fachaustausch für Werkanleiter/innen in den
Beschäftigungsbetrieben

Kosten für Mitarbeitende

80,00 €

Anmerkungen Kosten

inkl. Verpflegung

Ansprechpartner/in

Ulrich Förster

Referent/in 1

Peter Pütz

Profession

Kommunikationstrainer

Referent/in 2

Michaela Maïno

Profession

Kommunikationstrainerin

Bildungspunkte (ECTS)

0,6

Psychiatrie kompakt

Fachtag für Fachkräfte der Beschäftigungsförderung

Psychisch kranke Menschen spielen in allen sozialen Einrichtungen, also auch in denen, die sich um berufliche und soziale Integration von langzeitarbeitslosen Menschen engagieren, eine immer größere Rolle.

Die Fortbildung bietet einen praxisbezogenen und klientenorientierten Überblick über wichtige psychiatrische Erkrankungen. Sie vermittelt wichtige Grundlagen zum Verständnis und zur Einschätzung betroffener Menschen und ihrer Probleme, Schwierigkeiten und Chancen im Umgang mit den Betroffenen, z.B. in Beschäftigungsbetrieben.

Praxisbeispiele und Fragen der Teilnehmer/innen sind erwünscht!

Die Themen im Einzelnen:

- Psychosen, besonders Schizophrenie
- Affektive Störungen (Depression, Manie, Bipolare Störung)
- Persönlichkeitsstörungen, besonders Borderline-Störung

Kurs Nr.

44018-10

Ort

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.,
Georgstraße 7, 50676 Köln

Datum

04.10.2018

Uhrzeit

09:00 - 17:00 Uhr

Kostenfreie Abmeldung bis

30.08.2018

Anmeldeschluss

27.09.2018

Teilnehmende (max.)

16

Zielgruppe

Fachkräfte der Beschäftigungsförderung in
Einrichtungen der Caritas

Kosten für Mitarbeitende

80,00 €

Anmerkungen Kosten

inkl. Verpflegung

Ansprechpartner/in

Ulrich Förster

Referent/in 1

Prof. Dr. med. Wolfgang Schwarzer

Profession

Fachartz für Psychiatrie und Neurologie, Dozent an
der Katholischen Hochschule NRW, Abt. Köln

Bildungspunkte (ECTS)

0,6

Rechte Sprüche und Parolen

Konstruktiver Umgang mit diskriminierenden Äußerungen im Kontext der Beschäftigungsförderung und Jugendarbeit

Viele Menschen haben das Gefühl, dass rechte Parolen und rassistische Hetze immer häufiger, auch im eigenen Umfeld, auftauchen. Dabei handelt es sich beispielsweise um als problematisch empfundene Aussagen zu Asyl und Geflüchteten, diskriminierende Begrifflichkeiten oder sogar um extrem rechte Propaganda.

Wie gehe ich - jenseits von Verboten - im pädagogischen Kontext damit um? Welche Möglichkeiten habe ich in Gruppensituationen oder auch "unter vier Augen"? Wie hat sich das "Feld des Sagbaren" in der aktuellen Diskussion verschoben und was bedeutet das für die Auseinandersetzung im Arbeitsalltag der caritativen Beschäftigungsförderung oder Jugendarbeit?

Der Workshop bietet Raum für diese Fragen, zeigt Gesprächs- und Handlungsstrategien auf, diskutiert ihre Möglichkeiten und Grenzen und gibt Gelegenheit zum Ausprobieren.

Kurs Nr.

44018-11

Ort

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.,
Georgstraße 7, 50676 Köln

Datum

06.12.2018

Uhrzeit

09:00 - 17:00 Uhr

Kostenfreie Abmeldung bis

01.11.2018

Anmeldeschluss

29.11.2018

Teilnehmende (max.)

18

Zielgruppe

Fachkräfte der Beschäftigungsförderung und
Jugendhilfe in Einrichtungen der Caritas

Kosten für Mitarbeitende

20,00 €

Anmerkungen Kosten

inkl. Verpflegung

Ansprechpartner/in

Ulrich Förster

Referent/in 1

Hans-Peter Killguss

Profession

Dipl. Pädagoge, Leiter der Info- u. Bildungsstelle
gegen Rechtsextremismus im
NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln

Referent/in 2

Ilja Gold

Profession

Referentin im Projekt - Mobile Beratung gegen
Rechtsextremismus im Regierungsbezirk Köln -

Bildungspunkte (ECTS)

0,6

Persönlichkeitsstörung

Fachtag für Fachkräfte der Beschäftigungsförderung

Menschen mit einer "Persönlichkeitsstörung" gewinnen in der sozialen Arbeit eine immer größere Bedeutung. Persönlichkeitsstörungen führen in der Regel zu Beziehungsstörungen und Konflikten bis hin zu erheblichen sozialen Problemen. Somit bilden persönlichkeitsgestörte Menschen eine zunehmende Klientel auch in der Beschäftigungsförderung und der beruflichen Integration. Dabei sind Persönlichkeitsstörungen häufig mit anderen psychiatrischen Erkrankungen einschließlich Sucht kombiniert (Komorbidität, Mehrfacherkrankung).

Besonders Menschen mit einer narzisstischen oder einer dissozialen (antisozialen) Persönlichkeitsstörung führen Profis schnell an ihre Grenzen und erfordern im Umgang hohe fachliche Kompetenz, daher werden diese beiden Störungsbilder intensiv besprochen.

Inhalt:

- Was sind Persönlichkeitsstörungen und wie kann ich sie erkennen?
- Welche Persönlichkeitsstörungen unterscheidet die Psychiatrie (ICD, DSM)?
- Wie gehe ich mit Betroffenen um? Was sollte ich beachten?
- Welches sind die Besonderheiten der narzisstischen und der dissozialen (antisozialen) Persönlichkeitsstörung?

Beispiele der Teilnehmer/innen aus der beruflichen Praxis sind erwünscht!

Wichtiger Hinweis: Die Borderline-Persönlichkeitsstörung wird in diesem Seminar nur grundlegend erwähnt, da sie Thema einer eigenen Fortbildungsveranstaltung 2017 war.

Kurs Nr.

44018-12

Ort

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.,
Georgstraße 7, 50676 Köln

Datum

11.12.2018

Uhrzeit

09:00 - 17:00 Uhr

Kostenfreie Abmeldung bis

06.11.2018

Anmeldeschluss

04.12.2018

Teilnehmende (max.)

16

Zielgruppe

Fachkräfte der Beschäftigungsförderung in
Einrichtungen der Caritas

Kosten für Mitarbeitende

80,00 €

Anmerkungen Kosten

inkl. Verpflegung

Ansprechpartner/in

Ulrich Förster

Referent/in 1

Prof. Dr. med. Wolfgang Schwarzer

Profession

Fachartz für Psychiatrie und Neurologie, Dozent an
der Katholischen Hochschule NRW, Abt. Köln

Bildungspunkte (ECTS)

0,6

Jobcoaching in der Beschäftigungsförderung

Im Rahmen des Workshops soll das Vermittlungscoaching unter alternativen Gesichtspunkten betrachtet werden. Nicht die Ausbildung oder die Bereiche, in denen der Klient bereits gearbeitet hat, werden in den Fokus gesetzt, sondern dessen Wünsche und Vorstellungen. Mit dem Vermittlungscoaching wird das Ziel verfolgt, die arbeitssuchende Personen dabei zu begleiten, ihre eigenen Visionen, Stärken, Fähigkeiten und Ziele zu entdecken und dahingehend zu unterstützen, dass sie ihr selbstgestecktes Ziel auch erreichen können.

Der Grundsatz ist, dass jeder die Verantwortung für sein Handeln übernimmt und selbst aktiv wird. Dabei übernimmt der Coach innerhalb dieses Prozesses eine neue Rolle, die besonders betrachtet wird.

Das Coaching zielt vor allem auf Freiwilligkeit, Motivation und auf die Erhöhung der Selbstwirksamkeit. Um den Kopf frei zu machen für die Arbeitsplatzsuche, werden gleichzeitig persönliche Hindernisse in der Zielplanung angegangen.

Themen des Seminartages:

- Arbeitsmarkt, Chancen, Rahmenbedingungen
- Die Rolle des Jobcoaches
- Alternative Wege bei der Bewerbung
- Einsatz von Praktika, Ausgetagen, Expertengesprächen
- Vernetzung

Das Seminar ergänzt die Veranstaltung vom 21.06.2018, ist aber auch buchbar ohne an dieser Veranstaltung teilgenommen zu haben.

Kurs Nr.

44018-13

Ort

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.,
Georgstraße 7, 50676 Köln

Datum

13.12.2018

Uhrzeit

09:00 - 17:00 Uhr

Kostenfreie Abmeldung bis

08.11.2018

Anmeldeschluss

06.12.2018

Teilnehmende (max.)

12

Zielgruppe

Fachkräfte in der beruflichen Qualifizierung und
Beschäftigungsförderung caritativer Träger im
Erzbistum Köln

Kosten für Mitarbeitende

80,00 €

Anmerkungen Kosten

inkl. Verpflegung

Ansprechpartner/in

Ulrich Förster

Referent/in 1

Peter Pütz

Profession

Kommunikationstrainer

Referent/in 2

Michaela Maino

Profession

Kommunikationstrainerin

Bildungspunkte (ECTS)

0,6